

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 7. Auflage	V
Abkürzungsverzeichnis	XXXI
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	XLIII
1. Kapitel Einleitung	1
I. Wesen der GmbH	1
II. Begriffsbestimmung und gesetzliche Grundlagen	3
A. Begriffsbestimmung	3
1. Rechtspersönlichkeit	3
2. Beschränkte Haftung	3
3. Unternehmereigenschaft	5
B. Gesetzliche Grundlagen im Überblick	5
1. Rückblick und bisherige Entwicklung	5
a) Grundlage und erste Änderungen	5
b) Novellen BGBI 1980/320, 1980/545, 1982/371	5
c) Rechnungslegung	6
d) FBG BGBI 1991/10	6
e) GesRÄG 1993	7
f) IRÄG 1994	7
g) EU-GesRÄG	8
h) IRÄG 1997	8
i) GesRÄG 2005	9
j) HaRÄG 2005	9
k) ÜbRÄG 2006	10
l) PuG – GesRÄG 2007	11
m) GesRÄG 2007	11
n) URÄG 2008	12
o) IRÄ-BG 2010	12
p) GesRÄG 2011	13
q) GesRÄG 2013	13
r) AbgÄG 2014	13
s) RÄG 2014	14
t) Strafrechtsänderungsgesetz 2015	14
u) APRÄG 2016	14
v) Deregulierungsgesetz 2017	15
w) GFMA-G	15
x) ENG und § 90a NO	15
2. Kapitel Gründungsstadium	17
I. Begriff und Problematik	17
A. Begriff und Wesen	17
1. Vorgründungsgesellschaft	17
2. Vorgesellschaft	18
B. Problematik	19
II. Die Haftung im Gründungsstadium	19
A. Haftungsregelung	19
1. Handelndenhaftung (Haftung der Geschäftsführer)	19

Inhaltsverzeichnis

2. Gesellschafterhaftung	21
B. Normzweck des § 2 Abs 1 zweiter Satz	22
C. Rechtswirkungen der Firmenbucheintragung	23
1. Generelle Regelung	23
2. Sonderregelung bei Vereinbarungen über Sacheinlagen	24
III. Vereinbarungen zwischen den künftigen Gesellschaftern	25
IV. Abänderungen des Gesellschaftsvertrages vor Eintragung	25
A. Form	25
B. Zustimmung sämtlicher Gesellschafter	25
V. Gesellschafterwechsel vor Firmenbucheintragung	25
VI. Verpflichtung zur Abtretung eines Geschäftsanteils	26
VII. Exkurs: Verbraucher- oder Unternehmereigenschaft von Gesellschaftern	26
3. Kapitel Die Errichtung der Gesellschaft	29
I. Allgemeines	31
II. Der Gesellschaftsvertrag	32
A. Bedeutung – Auslegung	32
B. Form des Gesellschaftsvertrages	33
1. Notariatsakt oder Beurkundung?	33
2. Solemnisierung	35
3. Nichtigkeit durch Formmangel	36
4. Ausländischer Notar	36
C. Bevollmächtigung und Vertretung	37
1. Vollmacht	37
a) Inhalt der Vollmacht	37
b) Form der Vollmacht	38
2. Vertretung von Gesellschaften	38
D. Vereinfachte Gründung nach § 9a	39
E. Inhalt des Gesellschaftsvertrages	40
1. Allgemeines	40
2. Die Firma	42
a) Allgemeines	42
b) Firmengrundsätze – Firmenbildung	43
aa) Allgemeines	43
bb) Einheit der Firma	43
cc) Unterscheidungskraft	44
dd) Kennzeichnungskraft	46
ee) Irreführungsverbot	47
ff) Firmenwahrheit	48
c) Rechtsformzusatz	49
d) Abgeleitete Firma	50
e) Befassung der Wirtschaftskammer – Richtlinie für Sachbestandteile in Firmenwortlauten	51
f) Weitere Einzelfragen zu Sachbestandteilen in Firmenwortlauten	57
g) Vorbehalte für Banken, Sparkassen, Kredit- und Finanzinstitute	58
3. Der Sitz	59
a) Allgemeines	59
b) Sitzwahl	59
c) Sitzverlegung im Inland	60
d) Änderung der Geschäftsanschrift	60
e) Rechtsfolgen der Sitzwahl	61
4. Der Gegenstand des Unternehmens	61
a) Gesellschaftszweck – Unternehmensgegenstand	61

b)	Bildung und Konkretisierung des Unternehmensgegenstandes	62
5.	Das Stammkapital	63
a)	Einleitung	63
b)	Begriffe	63
aa)	Stammeinlage	63
bb)	Stammkapital	64
cc)	Geschäftsanteil	64
c)	Allgemeine Grundlagen	65
d)	Bareinlagen	65
aa)	Gesamteinzahlung auf das bar zu leistende Stammkapital	65
bb)	Einzahlungen auf die bar zu leistenden Stammeinlagen	65
cc)	Agio (Aufgeld)	66
e)	Sacheinlagen	66
aa)	Allgemeines	66
bb)	Sacheinlage – Sachübernahme – gemischte Sacheinlage – verschleierte Sachgründung (verdeckte Sacheinlage)	66
cc)	Gegenstand der Sacheinlage	69
dd)	Sacheinlagenvereinbarung	70
ee)	Mietrechtliche Folgen der Einbringung	72
ff)	Gewerberechtliche Folgen der Einbringung	73
gg)	Art III UmgrStG	74
f)	Gründungsvarianten mit Sacheinlagen	85
aa)	Sacheinlage bis zur Hälfte des Stammkapitals	85
bb)	Sacheinlage bis zur Gänze des Stammkapitals	85
g)	Einzahlung und Nachweis	87
6.	Gründungskosten	90
F.	Die Gründungsprivilegierung	91
1.	Einleitung	91
2.	Inhalt	92
3.	Beendigung der Gründungsprivilegierung	94
G.	Exkurs: Der Syndikatsvertrag (Stimmbindungsvertrag)	94
III.	Gründerhaftung	96
A.	Allgemeines	96
B.	Haftung der Gesellschafter	96
C.	Haftung der Geschäftsführer und des Aufsichtsrates	97
IV.	Anmeldung der GmbH	98
A.	Allgemeines	98
B.	Firmenbucheingabe	99
1.	Allgemeines	99
2.	Beilagen zur Firmenbucheingabe	100
V.	Erledigung durch das Firmenbuchgericht	102
A.	Prüfung und Eintragung	102
B.	Veröffentlichung der Eintragung	104
VI.	Wirkung der Eintragung	105
4. Kapitel Die Geschäftsführer	107	
I.	Grundlagen	109
A.	Allgemeines	109
B.	Organ oder Bevollmächtigter (Abgrenzung)	109
C.	Fehlen der Geschäftsführer	110
II.	Bestellung der Geschäftsführer	111
A.	Allgemeines	111
B.	Bestellungsarten – Anstellungsvertrag	113

Inhaltsverzeichnis

C. Bestellung im Gründungsstadium	114
1. Bestellung im Gesellschaftsvertrag	114
a) Grundsätzliches	114
b) Bestellung mit auf wichtige Gründe eingeschränkter Widerrufsmöglichkeit	114
c) Sonderrecht auf Geschäftsführung	116
2. Bestellung durch Gesellschafterbeschluss	117
D. Bestellung nach Entstehen der GmbH	118
1. Bestellung im Gesellschaftsvertrag	118
2. Bestellung durch Gesellschafterbeschluss	119
E. Form des Gesellschafterbeschlusses	119
F. Notbestellung durch das Gericht (Notgeschäftsführer)	120
1. Allgemeines	120
2. Bestellungsvoraussetzungen	122
a) Vertretungsmangel	122
b) Fehlen von Geschäftsführern	122
c) Gewöhnlicher Aufenthalt	123
d) Tatsächliche oder rechtliche Behinderung	123
e) Dringender Fall	124
f) Antrag des Beteiligten	125
g) Gerichtliches Bestellungsverfahren	125
G. Exkurs: Faktischer Geschäftsführer	128
III. Beendigung der Geschäftsführerfunktion	129
A. Allgemeines	129
B. Abberufung durch Gesellschafterbeschluss	130
C. Abberufung durch gerichtliche Entscheidung	132
1. Allgemeines	132
2. Die Abberufungsklage gegen Gesellschafter-Geschäftsführer	134
3. Die Mitwirkungsklage	136
4. Die Klage zur Abberufung von Fremdgeschäftsführern	136
D. Rücktritt des Geschäftsführers	138
IV. Firmenbuchanmeldung der Bestellung oder Abberufung	140
A. Allgemeines	140
B. Inhalt und Beilagen der Firmenbucheingabe	141
1. Beglaubigte Firmenbucheingabe der Geschäftsführer	141
2. Form des Nachweises	142
3. Beglaubigte Musterzeichnungserklärung	142
C. Eintragung der Geschäftsführer im Firmenbuch	142
D. Veröffentlichung	142
V. Aufgaben der Geschäftsführer	143
A. Allgemeines	143
B. Die Vertretung	143
1. Allgemeines	143
2. Gesetzliche Regelung der Vertretungsarten	146
3. Gesellschaftsvertragliche Regelungen der Vertretungsarten	146
4. Die halbseitige Gesamtvertretung	147
5. Vertretungsregelung ausschließlich durch Gesellschaftsvertrag?	148
6. Vertretungsregelung bei Ausscheiden von Geschäftsführern	148
7. Selbstkontrahieren des Geschäftsführers	149
a) Allgemeines – Grundlagen	149
b) Interessengefährdung	149
c) Publizität	150
d) Selbstkontrahieren bei der Einmanngesellschaft	151
8. Missbrauch der Vertretungsmacht	152

C. Die Geschäftsführung	153
1. Allgemeines	153
2. Geschäftsführungsbefugnis	153
a) Gesetzliche Regelung	153
b) Gesellschaftsvertragliche Regelungsmöglichkeiten	154
3. Aufgabenbereiche der Geschäftsführung	155
a) Buchführungspflicht	155
b) Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens	162
c) Aktualisierung des Gesellschafterstandes	165
d) Anmeldungen zum Firmenbuch	166
e) Bericht an den Aufsichtsrat	168
f) Pflichtangaben auf Geschäftspapieren und Bestellscheinen	168
D. Konkurrenzverbot	169
E. Verantwortlichkeit der Geschäftsführer	173
1. Haftung gegenüber der Gesellschaft	173
2. Haftung für unternehmerische Entscheidungen – Business Judgment Rule	176
3. Haftung in der Insolvenz bei Fehlen von kostendeckendem Vermögen	179
4. Haftung bei einer abschlussprüfungspflichtigen GmbH in der Insolvenz gem § 22 URG	180
5. Unmittelbare Haftung gegenüber Gesellschaftsgläubigern	183
a) Allgemeines	183
b) Drei Fälle der unmittelbaren Haftung nach dem GmbHG	183
c) Deliktische Haftung	183
d) Haftung aus culpa in contrahendo bei Zahlungsunfähigkeit	187
e) Haftung für Abgabenverbindlichkeiten	188
f) Sozialversicherungsrechtliche Haftung	190
6. Entlastung	191
7. Exkurs: D&O-Versicherung (Directors-and-Officers-Haftpflichtversicherung)	193
VI. Die Prokura	194
A. Grundlagen aus dem UGB	194
B. Prokura im GmbH-Recht	195
1. Allgemeines	195
2. Die gemischte Vertretung	196
a) Grundlage und Abgrenzung	196
b) Einzelfragen zur gemischten Vertretung	197
aa) Art und Umfang der Vertretungsbefugnis des Prokuristen	197
bb) Die halbseitig gemischte Gesamtprokura	198
3. Eintragung der Prokura in das Firmenbuch	199
4. Deliktische Haftung des Prokuristen?	199
5. Kapitel Rechnungslegung	201
I. Einleitung	203
A. Grundlagen – Rückblick	203
B. GmbHG-Nov 1980	203
C. RLG 1990	203
D. EU-GesRÄG	203
E. IRÄG 1997	204
F. BGBI I 2001/41	204
G. Rechnungslegungsänderungsgesetz 2004	205
H. GesRÄG 2005	205
I. HaRÄG	206
J. ÜbRÄG 2006	206
K. PuG	207

Inhaltsverzeichnis

L. GesRÄG 2007	207
M. URÄG 2008	208
N. AktRÄG 2009	209
O. RÄG 2010	209
P. Letzte Neuerungen	210
1. RÄG 2014	210
2. AbgÄG 2015	212
3. Abschlussprüfungs-Verordnung, APRÄG 2016 und APAG	212
4. NaDiVeG	213
5. BGBI I 2017/107	214
6. Anti-Gold-Plating-G 2019	214
II. Grundlegende Rechnungslegungsvorschriften	214
A. Allgemeines	214
B. Rechnungslegungspflicht	215
1. Grundlagen	215
2. Exkurs: Schwellenwert gem § 189 Abs 1 Z 3 UGB und Rechnungslegungspflicht	216
C. Größenklassen	217
1. Umschreibung der Größenklassen	217
2. Auswirkung der Größenklassenzugehörigkeit auf die anzuwendenden Rechnungslegungsvorschriften (Überblick)	218
a) Für alle Größenklassen geltende Vorschriften	218
b) Sondervorschriften für kleine GmbHs	219
c) Zusätzliche Erleichterungen für Kleinst-GmbHs	219
d) Sondervorschriften für mittelgroße GmbHs	219
e) Sondervorschriften für große GmbHs – gebundene Rücklagen	220
aa) Allgemeine Bestimmungen	220
bb) Sondervorschriften für große GmbHs als gemeinnützige Bauvereinigungen	220
f) Sondervorschriften für GmbHs von öffentlichem Interesse	221
III. Jahresabschluss – Anhang und Lagebericht	221
A. Der erweiterte Jahresabschluss – Grundlagen und Begriffe	221
B. Die Bilanz	225
C. Die Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)	230
1. Allgemeines	230
2. Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Gesamtkostenverfahren	230
3. Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Umsatzkostenverfahren	232
D. Der Anhang	234
1. Allgemeines	234
2. Anhangangaben für alle Gesellschaften	235
3. Anhangangaben für mittelgroße und große Gesellschaften	237
a) Pflichtangaben über Organe und Arbeitnehmer	240
4. Anhangangaben für große Gesellschaften	241
E. Lagebericht, nichtfinanzieller Bericht, Bericht über Zahlungen an staatliche Stellen	241
1. Lagebericht	241
2. Nichtfinanzieller Bericht, nichtfinanzielle Erklärung	242
3. Bericht über Zahlungen an staatliche Stellen	243
F. Aufstellung und Feststellung des Jahresabschlusses	243
IV. Abschlussprüfung und Offenlegung	244
A. Die Abschlussprüfung	244
1. Abschlussprüfungspflichtige GmbHs – Umfang und Zweck der Prüfung	244
2. Auswahl und Bestellung des Abschlussprüfers durch die Generalversammlung	245
3. Kündigung des Prüfungsvertrages durch den Abschlussprüfer	246

4. Bestellung und Abberufung durch das Gericht	246
5. Ausschließungs- und Befangenheitsgründe für Abschlussprüfer	247
a) Allgemeine Ausschließungsgründe	249
b) Befangenheit und Ausgeschlossenheit im Netzwerk	250
c) Ausschließungsgründe bei fünffach großen Gesellschaften	251
d) Ausschließungsgründe bei Gesellschaften von öffentlichem Interesse	254
6. Vorlagepflicht – Prüfungsdurchführung	255
7. Bestätigungsvermerk	256
8. Prüfungsbericht	257
9. Behandlung des Prüfungsberichts	258
10. Nachträgliche Änderungen	258
11. Verschwiegenheit und Haftung des Abschlussprüfers	258
B. Offenlegung	259
1. Allgemeines – Beseitigung der doppelten Veröffentlichung	259
2. Einreichung beim Firmenbuch	260
a) Allgemeine Bestimmungen	260
b) Sonderbestimmungen für kleine GmbHs	262
c) Sonderbestimmungen für mittelgroße GmbHs	263
3. Offenlegung der Zweigniederlassungen ausländischer GmbHs	265
4. Prüfung durch das Gericht – Zwangsstrafen	266
6. Kapitel Der Aufsichtsrat	269
I. Allgemeines	270
II. Obligatorische Aufsichtsratspflicht nach dem GmbHG	272
A. Aufsichtsratspflicht bei der einzelnen GmbH	272
B. Aufsichtsratspflicht bei der GmbH als Konzernunternehmen	272
C. Aufsichtsratspflicht bei der GmbH & Co KG	273
D. Aufsichtsratspflicht für Unternehmen von öffentlichem Interesse	273
E. Berechnung der Anzahl der Arbeitnehmer	274
F. Aufsichtsratspflicht gem § 94 Abs 2	275
III. Obligatorische Aufsichtsratspflicht nach anderen Gesetzen	275
IV. Aufsichtsratsmitglieder	276
A. Zahl der Aufsichtsratsmitglieder	276
B. Voraussetzungen für Aufsichtsratsmitglieder	276
1. Allgemeine Voraussetzungen	276
2. Beschränkung der Zahl der Aufsichtsratsmandate einer Person	277
3. Unvereinbarkeit des Geschäftsführer- und des Aufsichtsratsamtes und Ausnahme davon (§ 30e)	277
4. Rechtsfolgen bei unzulässiger Bestellung	278
C. Bestellung der Aufsichtsratsmitglieder	278
1. Wahl	278
a) Allgemeines	278
b) Wahl eines Aufsichtsratsmitgliedes durch die Minderheit (§ 30b Abs 1 zweiter bis letzter Satz)	279
2. Entsendungsrecht	280
a) Allgemeines	280
b) Mit dem Geschäftsanteil verbundenes Entsendungsrecht	281
c) Persönliches Entsendungsrecht eines Gesellschafters	282
3. Geschlechterquote	282
4. Bestellung durch das Gericht	283
5. Entsendung gem § 110 ArbVG	284
a) Entsendung bei der einzelnen Gesellschaft	284

b) Sonderbestimmungen über die Entsendung im Konzern (§ 110 Abs 6 ArbVG)	285
D. Aufsichtsratsvergütung	286
E. Verantwortlichkeit	287
1. Allgemeine Haftung	287
2. Haftung gem URG	288
F. Dauer und Beendigung des Aufsichtsratsmandates	288
1. Gewählte Aufsichtsratsmitglieder	288
a) Gesetzliche Regelung für Beginn und Ende der Funktionsperiode	288
b) Regelungen der Funktionsdauer durch die Gesellschafter	289
c) Vorzeitige Abberufungsmöglichkeit durch Gesellschafterbeschluss	289
d) Der erste Aufsichtsrat (Sonderbestimmungen)	289
2. Entsandte Aufsichtsratsmitglieder	290
3. Vorzeitige Abberufung des Minderheitsvertreters gem § 30b Abs 1	290
4. Minderheitsrechte bei der Abberufung	291
V. Veröffentlichung und Firmenbucheintragung von Veränderungen im Aufsichtsrat	291
VI. Innere Ordnung des Aufsichtsrates	292
A. Allgemeines	292
B. Die Geschäftsordnung des Aufsichtsrates	292
C. Der Vorsitzende des Aufsichtsrates und sein Stellvertreter	292
1. Wahl	292
2. Beschränkung der Zahl der Funktionen als Vorsitzender von Aufsichtsräten in einer Person	294
D. Aufsichtsratssitzungen	294
1. Allgemeines	294
2. Teilnahme an Sitzungen	295
E. Die Einberufung des Aufsichtsrates	296
F. Aufsichtsratsbeschlüsse	297
G. Ausschüsse des Aufsichtsrates	299
VII. Aufgaben des Aufsichtsrates	301
A. Allgemeines	301
B. Recht auf Berichterstattung durch die Geschäftsführer	301
C. Recht auf Prüfung und Einsichtnahme	302
D. Einberufung einer Generalversammlung	302
E. Genehmigungspflichtige Geschäfte	303
F. Bericht an die ordentliche Generalversammlung	305
G. Vertretung der Gesellschaft	307
H. Anfechtung von Gesellschafterbeschlüssen	307
I. Sonstige Aufgaben	307
7. Kapitel Die Generalversammlung	309
I. Allgemeines	310
II. Gesellschafterbeschluss	310
A. Beschlussfassung im schriftlichen Weg (Umlaufbeschluss)	310
B. Beschlussfassung in der Generalversammlung	312
C. Gegenstände der Beschlussfassung	314
D. Mehrheitserfordernisse	319
1. Allgemeines	319
2. Beschlussgegenstände mit $\frac{3}{4}$ -Mehrheitserfordernis	319
3. Beschlussgegenstände mit sonstigen abweichenden Mehrheitserfordernissen	320
III. Bestimmungen über die Generalversammlung	321
A. Ort der Generalversammlung	321
1. Allgemeines	321

2. Versammlungsort im Ausland?	322
B. Einberufung der Generalversammlung	323
1. Allgemeines	323
2. Einberufungsrecht – Einberufungspflicht	323
3. Minderheitsrechte	324
4. Art und Form der Einberufung – Fristen	325
5. Inhaltliche Erfordernisse der Einberufung – Tagesordnung	326
6. Folgen nicht ordnungsgemäßer Einberufung	327
C. Beschlussfähigkeit	328
D. Abberufung einer Generalversammlung	329
E. Vorsitz	329
F. Niederschrift	331
1. Inhalt	331
2. Aufbewahrung	332
3. Übersendung an die Gesellschafter	332
G. Stimmrechtsausübung	332
1. Gesellschafterqualifikation als Stimmrechtsvoraussetzung	332
2. Stimmverhältnis	333
3. Ausübung durch Bevollmächtigte	334
4. Uneinheitliche Stimmrechtsausübung	336
5. Stimmverbot – Ausnahmen	336
6. Mehrheitsberechnung	340
7. Haftung für Stimmverhalten	341
8. Treuepflicht	342
IV. Klage auf Nichtigerklärung eines Gesellschafterbeschlusses	342
A. Fehlerhafte Beschlüsse	342
1. Allgemeines	342
2. Typen mangelhafter Gesellschafterbeschlüsse (Rsp contra Lehre)	343
B. Gerichtliche Anfechtung	345
1. Anfechtungsgründe	345
2. Anfechtungslegitimation	349
3. Anfechtungsfrist	351
4. Vertretung und Verfahren	351
8. Kapitel Minderheitsrechte	355
I. Allgemeines	355
A. Begriff	355
B. Überblick	355
II. Minderheitsrechte gem §§ 45–48	356
A. Sonderprüfung durch Revisoren	356
1. Voraussetzungen – Umfang der Prüfung	356
2. Bestellung der Revisoren – Vinkulierung der Geschäftsanteile	357
3. Rechte und Pflichten der Revisoren	358
a) Auskunfts- und Einsichtsrecht	358
b) Revisionsbericht	358
4. Behandlung des Revisionsberichts	358
5. Haftungsbestimmungen	358
B. Geltendmachung von Ersatzansprüchen	359
III. Sonstige Minderheitsrechte	360
A. Minderheiten von $\frac{1}{3}$ des Stammkapitals	360
B. Minderheiten von $\frac{1}{10}$ des Stammkapitals	360
C. Minderheiten von $\frac{1}{20}$ des Stammkapitals	361

Inhaltsverzeichnis

9. Kapitel Abänderungen des Gesellschaftsvertrages (Allgemeine Bestimmungen)	363
I. Satzungsbestandteile	364
A. Begriff	364
B. Materielle Satzungsbestandteile – Formelle Satzungsbestandteile	364
II. Abänderung im Gründungsstadium – Abänderung nach Entstehen der GmbH	366
A. Satzungsänderung im Gründungsstadium	366
B. Satzungsänderung nach Entstehen	366
III. Gesellschafterbeschluss	367
A. Voraussetzungen und Grenzen	367
B. Form	368
1. Beurkundung durch notarielles Protokoll	368
2. Änderung von Aufgriffsrechten – doppelte Formpflicht?	369
C. Mehrheitserfordernisse	370
1. Allgemeines Mehrheitserfordernis	370
2. Besondere Mehrheitserfordernisse	370
a) Änderung des Unternehmensgegenstandes	370
b) Die Gegenstände des § 50 Abs 2	370
D. Zustimmungsrecht gem § 50 Abs 4	371
E. Widerruf und neuerliche Änderung von Abänderungsbeschlüssen	372
1. Vor Firmenbucheintragung	372
2. Nach Firmenbucheintragung	373
IV. Firmenbuchanmeldung und Eintragung	373
A. Firmenbuchanmeldung	373
1. Allgemeines	373
2. Beilagen zur Firmenbuchanmeldung	373
a) Beurkundung gem § 51 Abs 1	373
b) Sonstige Beilagen	374
3. Gesellschafterwechsel vor Beschlussfassung	374
B. Erledigung durch das Gericht	374
V. Die Euro-Umstellung	375
A. Allgemeines	375
B. Umrechnung der Stammeinlagen und des Stammkapitals	376
C. Anpassung des Gesellschaftsvertrages – Beschlusserfordernisse	376
D. Anpassungsverlasste Kapitalmaßnahmen	377
10. Kapitel Erhöhung des Stammkapitals	379
I. Überblick – Arten	380
A. Überblick	380
B. Arten	382
II. Effektive Kapitalerhöhung	383
A. Voraussetzungen	383
1. Einberufung der Generalversammlung	383
2. Erhöhungsbeschluss	384
3. Übernahme der neuen Stammeinlagen	385
a) Übernahmserklärung – Allgemeines	385
b) Form der Übernahmserklärung	386
B. Leistung auf die Kapitalerhöhung	387
1. Grundlagen – Grundsatz der isolierten Betrachtungsweise	387
a) Ausmaß der Bareinzahlung ohne Sacheinlagen	389
b) Ausmaß der Bareinzahlung neben Sacheinlagen	390
aa) Allgemeines	390
bb) Unternehmensfortführung (§ 6a Abs 2 und 3)	390
cc) Gründungsprüfung (§ 6a Abs 4)	391

2. Leistung durch Aufrechnung von Gegenforderungen?	392
C. Nachweis der Leistung auf die übernommene Kapitalerhöhung	392
D. Firmenbuchanmeldung	394
1. Allgemeines	394
2. Beilagen	395
E. Art III UmgrStG	395
III. Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln (nominelle Kapitalerhöhung/Kapitalberichtigung)	398
A. Allgemeines	398
1. Grundsätze	398
2. Rechtsquellen	398
B. Jahresabschluss	399
1. Bestätigungsvermerk	399
2. Prüfungsrecht des Gerichtes	399
3. Heranziehung von Rücklagen für die Kapitalberichtigung	400
C. Bezugsrecht	400
D. Nicht voll einbezahlte Stammeinlagen	401
E. Behandlung von Sonderrechten	401
F. Rückwirkung	401
G. Erhöhungsbeschluss	401
1. Allgemeines	401
2. Inhalt	402
H. Firmenbuchanmeldung	402
I. Differenzhaftung?	403
J. Steuerliche Einzelfragen zur Kapitalberichtigung	403
11. Kapitel Herabsetzung des Stammkapitals	405
I. Allgemeines	405
II. Ordentliche Kapitalherabsetzung	406
A. Überblick	406
B. Herabsetzungsbeschluss	407
C. Firmenbuchanmeldung der beabsichtigten Kapitalherabsetzung	407
D. Durchführung des Aufgebotsverfahrens	408
E. Firmenbuchanmeldung der durchgeführten Kapitalherabsetzung	409
F. Rechtswirkungen der Eintragung	409
G. Haftungsbestimmungen	410
III. Kapitalherabsetzung als Sanierungsinstrument	410
A. Allgemeines	410
B. Vereinfachte Kapitalherabsetzung	411
1. Anwendungsbereich	411
2. Vorwegauflösung von Rücklagen als Anwendungsvoraussetzung	412
3. Gesellschafterbeschluss	412
4. Rückwirkung	413
5. Firmenbuchanmeldung	414
C. Kapitalherabsetzung verbunden mit Kapitalerhöhung	414
1. Allgemeines	414
2. Anwendungsbereiche – Voraussetzungen – Gesellschafterbeschluss	415
3. Rückwirkung	416
4. Nachweis der Einzahlung	416
5. Firmenbuchanmeldung	417
D. Gläubigerschutz	417
1. Umfang des Verweises auf § 187 AktG	417
2. Allgemeine Gläubigerschutzbestimmungen	418

Inhaltsverzeichnis

3. Zusätzliche Gläubigerschutzbestimmungen für die große GmbH	419
a) Ausschüttungssperre	419
b) Nachträgliche Einstellung in die Kapitalrücklage	419
E. Beschränkung der Einstellung von Beträgen in die gebundenen Rücklagen bei der großen GmbH	419
IV. Kapitalherabsetzung als Instrument zur Euro-Umstellung	420
V. Kapitalverlust	420
12. Kapitel Die Zweigniederlassung	423
I. Rechtsquellen	423
II. Grundlagen	423
A. Allgemeines	423
B. Begriff – Abgrenzung	424
C. Firma der Zweigniederlassung	424
D. Errichtung und Auflösung der Zweigniederlassung	424
III. Firmenbuchanmeldung	425
A. Allgemeines	425
B. Zuständigkeit – Anmeldungsunterlagen – Eintragung	425
13. Kapitel Die Stammeinlagen	427
I. Allgemeines – Begriffe	427
II. Leistungen auf die Stammeinlagen	428
A. Gesetzliche Mindestfordernisse	428
B. Regelung der weiteren Einzahlungen durch die Gesellschafter	429
C. Gleichbehandlungsgebot	430
D. Erlass – Stundung – Verzicht	430
E. Kompensation	431
F. Weitere Bestimmungen	432
III. Einforderung der nicht voll einbezahlten Stammeinlage	432
A. Allgemeines	432
B. Pfändung des Anspruchs auf Leistung der ausständigen Einzahlungen auf die Stammeinlage durch Gesellschaftsgläubiger	434
C. Firmenbuchanmeldung der Einforderung	434
D. Haftungsbestimmungen	435
IV. Verzug mit der Leistung der Stammeinlagen	435
A. Überblick	435
B. Verzugszinsen – Konventionalstrafe	436
C. Kaduzierung	436
1. Ausschlussverfahren	436
2. Gesellschafterausschluss aus anderen Gründen?	437
a) Nachfristsetzung	437
b) Ausschlussserklärung	438
3. Verwertungsverfahren	438
a) Überblick	438
b) Haftung der Rechtsvorgänger	439
c) Verkauf des Geschäftsanteils	440
d) Ausfallhaftung der übrigen Gesellschafter	440
4. Verhältnis von § 67 und § 78 Abs 2	441
14. Kapitel Nachschüsse – Eigenkapitalersatz	443
I. Nachschüsse	444
A. Begriff – Allgemeines	444
1. Begriff – Voraussetzungen für eine Nachschussverpflichtung	444

2. Wesen des Nachschusses	444
B. Nachschussregelung im Gesellschaftsvertrag	445
1. Allgemeines	445
2. Notwendiger und möglicher Inhalt der Nachschussregelung	445
C. Nachschussverpflichtung durch Abänderung des Gesellschaftsvertrages	446
D. Einforderung von Nachschüssen	447
E. Säumnis bei der Leistung von Nachschüssen	448
F. Rückzahlung von Nachschüssen	448
G. Aufhebung der Nachschusspflicht	449
H. Haftungsbestimmungen	449
II. Eigenkapitalersatz-Gesetz	450
A. Allgemeines	450
1. Bisherige Entwicklung	450
2. Zielsetzungen des EKEG	451
3. Inhaltlicher Überblick zum EKEG	451
B. Einzelheiten zum Inhalt des EKEG	452
1. Anwendungsbereich	452
2. Krise	453
3. Kreditgewährung	454
a) Kreditbegriff	454
b) Ausnahmekatalog des Abs 1	455
c) Nutzungsüberlassung und Dienstleistung	456
4. Erfasste Gesellschaften	457
5. Erfasste Gesellschafter	457
a) Allgemeines	457
b) Kontrollierende Beteiligung	457
c) Mindestkapitalbeteiligung	458
d) Beherrschender Minderheits- oder Nichtgesellschafter	458
e) Abgestimmtes Verhalten	459
f) Treuhandschaft	459
g) Verbundene Unternehmen	460
h) Konzern	460
i) Stille Gesellschaft	461
j) Nicht zu berücksichtigende Beteiligungen (Ausnahmenkatalog)	461
6. Sanierungsprivileg	462
C. Rechtsfolgen	463
D. Gesellschaftersicherheiten	464
1. Allgemeines	464
2. Verhältnis Kreditgeber zum Sicherheitenbesteller	465
3. Verhältnis Sicherheitenbesteller zur Gesellschaft	465
a) Gehemmter Regressanspruch	465
b) Freistellungsanspruch	465
c) Erstattungsanspruch	466
4. Beschränkung des Rückzahlungsanspruchs gegen die Gesellschaft (Drittwirkung)	466
15. Kapitel Der Geschäftsanteil	467
I. Begriff – Allgemeines – Überblick	468
II. Übertragung von Geschäftsanteilen	469
A. Allgemeines	469
B. Übertragung durch Rechtsgeschäft unter Lebenden	471
1. Form der Übertragung	471
2. Bevollmächtigung	475

C. Übertragung von Todes wegen	476
D. Übertragung von Teilen eines Geschäftsanteils	477
E. Übertragung im Exekutionsverfahren	479
F. Gesellschaftsvertragliche Regelungen im Zusammenhang mit der Übertragung von Geschäftsanteilen	482
1. Übertragungsbeschränkungen	482
a) Grundlagen	482
b) Wirkung der Übertragungsbeschränkungen	482
c) Vinkulierungsvarianten	484
d) Aufgriffsrechte	486
e) Nachträgliche Einführung, Änderung oder Aufhebung von Übertragungsbeschränkungen	490
2. Abfindungsregelungen	491
G. Genehmigung der Übertragung durch das Gericht	497
H. Exkurs: Gewährleistung beim Share Deal	499
III. Verpfändung von Geschäftsanteilen	500
IV. Mitberechtigung am Geschäftsanteil	501
V. Treuhandvereinbarung	502
VI. Nachweis der Gesellschaftereigenschaft nach dem FBG	504
VII. Verbot der Einlagenrückgewähr	508
A. Allgemeines	508
B. Regelungsinhalt des § 82	510
C. Gesetzlich zulässige Vermögensverschiebungen	511
D. Offene und verdeckte Verstöße gegen das Verbot der Einlagenrückgewähr	511
E. Erfasster Personenkreis	516
F. Rückersatz	517
G. Verdeckte Gewinnausschüttung	519
16. Kapitel Auflösung und Liquidation	521
I. Begriffsbestimmungen – Allgemeines	522
II. Auflösung	523
A. Auflösungsgründe	523
1. Überblick	523
2. Auflösung durch Zeitablauf	523
3. Auflösung durch Gesellschafterbeschluss	524
4. Auflösung durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens	524
5. Auflösung durch Verfügung der Verwaltungsbehörde	525
6. Auflösung durch Beschluss des Handelsgerichtes	526
a) Vorbemerkung	526
b) Löschung wegen Vermögenslosigkeit	526
c) Vermutung der Vermögenslosigkeit gem § 40 Abs 1 letzter Satz FBG	528
7. Das gesellschaftsvertragliche Kündigungsrecht als Auflösungsgrund	528
B. Firmenbuchanmeldung	529
C. Fortsetzung der aufgelösten Gesellschaft	530
1. Allgemeines	530
2. Einzelfragen	531
a) Auflösungsgründe	531
b) Zulässiger Zeitpunkt	532
c) Form und Mehrheit	532
d) Resultat	532
3. Firmenbuchanmeldung	533
III. Liquidation	533
A. Allgemeines	533

B. Liquidatoren	534
1. Allgemeines	534
2. Bestellung und Abberufung	536
3. Vertretungsrecht der Liquidatoren	537
4. Firmenbuchanmeldung	537
C. Details der Liquidation	538
1. Gläubigeraufruf	538
2. Rechnungslegung in der Liquidation	539
3. Gläubigerbefriedigung – Verteilung der Mittel	540
4. Aufbewahrung der Bücher und Schriften	541
5. Entlastung der Liquidatoren	542
6. Firmenbuchanmeldung	543
7. Erledigung durch das Gericht – Veröffentlichung	543
8. Wirkungen der Löschung	544
IV. Nachtragsliquidation	546
A. Voraussetzungen	546
B. Antrag	547
C. Gerichtliche Bestellung und Abberufung der Liquidatoren	547
D. Firmenbucheintragungen bei der Nachtragsliquidation	548
E. Aufgaben der Liquidatoren in der Nachtragsliquidation	549
V. Verstaatlichung	549
17. Kapitel Verschmelzung (Fusion)	551
I. Reformen des Umgründungsrechts durch EU-GesRÄG und GesRÄG 2007	553
A. EU-GesRÄG	553
1. Allgemeiner Überblick	553
2. Die Änderungen des EU-GesRÄG im Detail	554
B. Neuerungen durch das GesRÄG 2007	556
II. Letzte Neuerungen betreffend die Verschmelzung von GmbHs	556
A. Änderungen durch das GesRÄG 2011	556
B. Aufhebung des § 225c Abs 3 Z 2 AktG durch den VfGH	558
C. Änderungen durch das AktRÄG 2019	558
III. Ausblick: EU-Mobilitätsrichtlinie	559
IV. Verschmelzung von GmbHs	560
A. Rechtsgrundlagen – Begriffe – Verschmelzungsarten	560
B. Verschmelzungsvertrag	563
1. Allgemeines	563
2. Inhalt des Verschmelzungsvertrages	564
3. Form des Verschmelzungsvertrages – Entwurf	566
C. Bilanzen-Verschmelzungsstichtag	567
1. Schlussbilanz – Verschmelzungsbilanz – Verschmelzungsstichtag	567
2. Zwischenbilanz gem § 221a Abs 2 Z 3 AktG	568
D. Verschmelzungsbericht	570
E. Verschmelzungsprüfung	571
1. Allgemeines – Zweck	571
2. Verschmelzungsprüfer	572
3. Bestellung des Verschmelzungsprüfers – Entlohnung	572
4. Prüfungsbericht	572
5. Entfall der Verschmelzungsprüfung	573
F. Prüfung durch den Aufsichtsrat	573
G. Erhöhung des Stammkapitals zur Durchführung der Verschmelzung	575
1. Grundlagen – Überblick	575

2. Sondervorschriften für die Erhöhung des Stammkapitals im Verschmelzungsvorgang	575
3. Unterbleiben einer Erhöhung des Stammkapitals	576
H. Vorbereitung des Generalversammlungsbeschlusses	577
I. Einberufung der Generalversammlung	579
J. Generalversammlungsbeschluss	580
1. Allgemeines	580
2. Beschlussfassung bei der übernehmenden Gesellschaft	581
3. Beschlussfassung bei der übertragenen Gesellschaft	582
4. Besondere Zustimmungserfordernisse	583
a) Sonderrechte	583
b) Gesellschaftsvertragliche Vinkulierungsbestimmungen	583
c) Gesellschaftsvertragliche Mehrheitserfordernisse	583
d) Offene Einzahlungen auf die Stammeinlagen	584
e) Form der Zustimmungserklärungen	584
K. Fusionskontrolle gem KartG oder FKVO	584
1. Einleitung	584
2. Fusionskontrolle nach dem KartG	585
3. Fusionskontrolle nach der FKVO	589
L. Firmenbuchanmeldung	591
1. Allgemeines	591
2. Beilagen der Firmenbuchanmeldung für die übernehmende Gesellschaft	591
3. Die Negativerklärungen gem § 225 Abs 2 AktG	592
a) Negativerklärung über Anfechtungs- und Nichtigkeitsklage	592
b) Negativerklärung bei Unterbleiben einer Generalversammlung bei der übernehmenden GmbH	593
M. Eintragung durch das Gericht	594
N. Rechtswirkungen der Firmenbucheintragung	594
V. Rechtsformübergreifende Verschmelzung	596
A. Verschmelzung durch Aufnahme einer GmbH in eine AG	596
1. Grundlagen	596
2. Leistung von baren Zuzahlungen	596
3. Ausfolgung der gewährten Aktien	596
B. Verschmelzung durch Aufnahme einer AG in eine GmbH	597
C. Barabfindung und Austrittsrecht	597
VI. Verschmelzung durch Neugründung	599
A. Einleitung – Rechtsgrundlagen	599
B. Umfang der Anwendung von Rechtsvorschriften über die Verschmelzung zur Aufnahme	599
C. Verschmelzungsvertrag	599
D. Gründungsvorschriften für die entstehende GmbH	600
E. Kapitalerhöhung?	600
F. Firmenbuchanmeldung	600
VII. Gläubigerschutz	601
A. Allgemeines	601
B. Gläubigerschutz bei Down-Stream- und Up-Stream-Fusionen	602
VIII. Haftung	605
IX. Rechtsschutz	606
A. Allgemeines	606
B. Einschränkung von Anfechtungsklagen	607
C. Gremialverfahren	608
1. Allgemeines – Zweck – Überblick	608
2. Antragslegitimation	609

3. Antragsfrist	610
4. Zuständigkeit	610
5. Gemeinsamer Vertreter	610
6. Gremium	611
a) Zusammensetzung	611
b) Bestellung und Enthebung der Mitglieder	612
c) Innere Ordnung	612
d) Rechte und Pflichten	612
e) Streitschlichtungsfunktion	613
7. Verfahren	613
a) Allgemeines	613
b) Beauftragung des Gremiums	613
c) Kosten	614
d) Wirksamkeit von Entscheidungen	615
e) Veröffentlichung	615
f) Rechtsmittel	616
X. EU-Verschmelzungsgesetz	616
A. Allgemeines	616
B. Verschmelzungsfähige Gesellschaften – anwendbare Rechtsvorschriften – Einschränkung der verschmelzenden Umwandlung	618
C. Verschmelzungsplan	618
D. Verschmelzungsbericht	620
E. Verschmelzungsprüfung	620
F. Generalversammlung	621
1. Vorbereitung	621
2. Zustimmung	623
G. Austrittsrecht widersprechender Gesellschafter – gerichtliche Überprüfung der Barabfindung	623
H. Gerichtliche Überprüfung des Umtauschverhältnisses	625
I. Gläubigerschutz	626
J. Anmeldung der beabsichtigten Verschmelzung	627
K. Anmeldung und Firmenbucheintragung der Durchführung der Verschmelzung	628
XI. Mietrechtliche Folgen der Verschmelzung	629
XII. Gewerberechtliche Folgen der Verschmelzung	631
XIII. Art I UmgrStG	632
XIV. Exkurs: Vermögensübertragung	635
18. Kapitel Formwechselnde Umwandlung	637
I. Grundlagen – Allgemeines	637
II. Formwechselnde Umwandlung einer AG in eine GmbH	639
A. Allgemeine Grundlagen	639
B. Übergang von Aktien auf Geschäftsanteile	639
C. Umwandlungsbilanz	640
D. Vorstand – Geschäftsführer – Aufsichtsrat	641
E. Firmenbuchanmeldung	641
F. Wirkung der Eintragung	641
G. Gläubigerschutz	643
III. Formwechselnde Umwandlung einer GmbH in eine AG	643
A. Grundlagen – Beschlussfassung	643
B. Bestellung des Aufsichtsrates und des Abschlussprüfers	643
C. Zustimmungserfordernisse	643
1. Zustimmungsrechte	643
2. Form der Zustimmungserklärungen	644

Inhaltsverzeichnis

D. Umwandlungsbilanz	645
E. Anwendung der aktienrechtlichen Gründungsbestimmungen	645
F. Firmenbuchanmeldung und Eintragung	645
19. Kapitel Umwandlung nach dem UmwG	647
I. Bisherige Rechtsentwicklung – Umwandlungstypen	648
A. EU-GesRÄG – UmwG 1996	648
1. Überblick	648
2. Die Neuerungen des UmwG 1996 im Detail	649
B. Handelsrechtsänderungsgesetz BGBl I 2005/120	651
C. Neuerungen nach dem ÜbRÄG 2006	651
1. Allgemeines	651
2. Die Neuerungen im Detail	652
D. Neuerungen nach dem GesRÄG 2007	653
E. Neuerungen nach dem AktRÄG 2009	653
F. Neuerungen nach dem GesRÄG 2011	654
G. Die Umwandlungstypen	654
1. Grundlagen	654
2. Begriff und Umwandlungstypen nach dem UmwG	655
a) Begriff	655
b) Umwandlungstypen	655
II. Die verschmelzende Umwandlung	656
A. Umwandlungsvertrag	656
1. Allgemeines	656
2. Inhalt des Umwandlungsvertrages	656
3. Form des Umwandlungsvertrages – Entwurf	657
B. Bilanzen-Umwandlungsstichtag	657
1. Schlussbilanz – Umwandlungsbilanz – Umwandlungsstichtag	657
2. Zwischenbilanz gem § 221a Abs 2 Z 3 AktG	658
C. Umwandlungsbericht	658
D. Umwandlungsprüfung	659
1. Allgemeines	659
2. Umwandlungsprüfer	659
3. Bestellung des Umwandlungsprüfers	660
4. Prüfungsbericht	660
5. Entfall der Umwandlungsprüfung	661
E. Prüfung durch den Aufsichtsrat	661
F. Vorbereitung des Generalversammlungsbeschlusses	661
G. Einberufung	663
H. Umwandlungsbeschluss	663
I. Firmenfortführung	665
J. Firmenbuchanmeldung	665
1. Allgemeines	665
2. Zuständigkeit	666
3. Beilagen zur Firmenbuchanmeldung	667
4. Die Negativerklärung gem § 3 Abs 1 Z 7 UmwG	668
K. Rechtswirkungen der Firmenbucheintragung	668
L. Gesellschafterausschluss – Abfindung ausscheidender Gesellschafter	669
III. Die errichtende Umwandlung	669
A. Allgemeines	669
B. Mehrheitserfordernis des Umwandlungsbeschlusses	670
C. Errichtung der OG und KG (Nachfolgerechtsträger)	670
IV. Gläubigerschutz – Haftung	673

V. Gremialverfahren – Einschränkung von Anfechtungsklagen	673
VI. Mietrechtliche Folgen der Umwandlung	675
VII. Gewerberechtliche Folgen der Umwandlung	675
VIII. Art II UmgrStG	675
A. Einleitung	675
B. Umwandlungstatbestände nach Art II UmgrStG	675
C. Umwandlungstichtag	677
D. Grunderwerbsteuer und Gebühren	677
E. Umgründungsplan	678
20. Kapitel Spaltung nach dem SpaltG	679
I. Einleitung	680
A. Handelsspaltung/Steuerspaltung	680
B. Neuerungen durch das EU-GesRÄG	681
1. Allgemeines	681
2. Die Neuerungen durch das EU-GesRÄG aus der Sicht der spaltenden GmbH im Detail	682
C. Neuerungen durch das ÜbRÄG 2006	685
D. Neuerungen durch das GesRÄG 2011	686
E. Neuerungen durch das Strafrechtsänderungsgesetz 2015	688
F. Ausblick: EU-Mobilitätsrichtlinie	689
II. Begriff und Spaltungsformen	691
A. Begriff	691
B. Spaltungsformen	692
III. Spaltung zur Neugründung	693
A. Spaltungsplan	693
B. Bilanzen – Spaltungsstichtag	695
1. Schlussbilanz – Übertragungsbilanz – Spaltungsstichtag – Eröffnungsbilanz – Spaltungsbilanz – Restbilanz	695
2. Zwischenbilanz gem § 221a Abs 2 Z 3 AktG	696
C. Kapitalerhaltung – Anwendung des Gründungsrechts	697
D. Spaltungsbericht	698
E. Spaltungsprüfung	698
1. Allgemeines	698
2. Spaltungsprüfer	698
3. Bestellung des Spaltungsprüfers	699
4. Prüfungsbericht	699
5. Entfall der Spaltungsprüfung	699
F. Prüfung durch den Aufsichtsrat	700
G. Vorbereitung des Spaltungsbeschlusses	700
1. Einreichung zum Firmenbuch und Veröffentlichung	700
2. Unterlagenübersendung an die Gesellschafter – Einberufung	702
H. Besondere Vorschriften über die Generalversammlung	703
I. Spaltungsbeschluss	703
1. Allgemeines	703
2. Beschluss über eine verhältniswahrende Spaltung	704
3. Beschluss über eine verhältnisändernde Spaltung	704
4. Besondere Zustimmungsrechte	705
a) Allgemeines	705
b) Sonderrechte	705
c) Gesellschaftsvertraglich geregelte Mehrheitserfordernisse	706
d) Vinkulierung von Geschäftsanteilen bei der übernehmenden Gesellschaft	706
e) Form der Zustimmungserklärungen	706

J. Barabfindungsangebot	706
1. Allgemeines – Erwerb eigener Geschäftsanteile	706
2. Voraussetzungen für den Barabfindungsanspruch	707
3. Annahme des Angebots	708
K. Firmenbuchanmeldung	708
1. Zuständigkeit – Beilagen	708
2. Negativerklärung gem § 12 Abs 2 SpaltG	709
L. Eintragung der Spaltung und Rechtswirkungen	710
M. Rechtsschutz	711
N. Gläubigerschutz	712
1. Allgemeines	712
2. Haftungsbestimmungen	712
3. Sicherstellungsanspruch	713
a) Sicherstellungsbegehren	713
b) Solidarhaftung	714
c) Ausnahmen vom Sicherstellungsrecht	714
4. Auskunftsrecht	714
IV. Spaltung zur Aufnahme	715
A. Allgemeines	715
B. Spaltungs- und Übernahmsvertrag	715
C. Spaltungsbericht – Spaltungsprüfung – Prüfung durch Aufsichtsrat	716
D. Zwischenbilanz	716
E. Kapitalerhaltung – Kapitalherabsetzung	717
F. Kapitalerhöhung	717
G. Beschlussfassung – Mehrheitserfordernisse	717
H. Firmenbuchanmeldung	719
I. Gläubigerschutz – Rechtsschutz	719
V. Mietrechtliche Folgen der Spaltung	720
VI. Gewerberechtliche Folgen der Spaltung	720
VII. Art VI UmgrStG	721
21. Kapitel Ausschluss von Minderheitsgesellschaftern	725
I. Einleitung	725
II. Die Regelungen des GesAusG im Einzelnen – Voraussetzungen für den Gesellschafterausschluss	726
A. Allgemeines	726
B. Kapitalgesellschaften	727
C. Hauptgesellschaftereigenschaft	727
D. Verlangen des Gesellschafterausschlusses	729
E. Vorbereitung der Beschlussfassung	730
1. Entwurf eines Beschlussantrags	730
2. Bericht der Geschäftsführer und des Hauptgesellschafters	730
3. Bericht eines Sachverständigen und eines allfälligen Aufsichtsrates	731
4. Übersendung der Unterlagen	732
5. Verzicht	733
F. Beschlussfassung durch die Generalversammlung	733
G. Barabfindung	734
1. Höhe und Sicherstellung	734
2. Fälligkeit – Verzinsung	735
H. Firmenbuchanmeldung und Eintragung	735
I. Rechtsschutz – Überprüfung der Barabfindung	737

22. Kapitel Zweigniederlassungen von GmbHs mit Sitz im Ausland	739
I. Allgemeines	739
A. Neuregelung durch das EU-GesRÄG	739
B. Anzuwendendes Recht	740
1. Allgemeines	740
2. Sitz-/Gründungstheorie – Normen des Gesellschaftsrechts – Rechtspersönlichkeit	740
3. Vertretungsbefugnis	742
II. Errichtung einer inländischen Niederlassung einer ausländischen GmbH	743
A. Grundlagen	743
B. Vertretung – Inländischer Vertreter	745
III. Anmeldung der Inlandsniederlassung	746
A. Allgemeines	746
B. Inhalt und Beilagen zur Firmenbuchanmeldung	746
IV. Änderungen bei der Auslandsgesellschaft	747
V. Änderung der Inlandsvertreter	748
VI. Erteilung und Widerruf von Prokura	749
VII. Auflösung und Liquidation der inländischen Niederlassung	749
VIII. Auflösung der Auslandsgesellschaft	750
23. Kapitel Behörden und Verfahren	751
I. Das Firmenbuch	752
A. Allgemeines	752
B. Zuständigkeit für die Führung des Firmenbuchs im GmbH-Recht	753
C. Bestandteile des Firmenbuchs	753
1. Allgemeine Bestandteile	753
2. Was wird bei der GmbH im Hauptbuch eingetragen?	753
3. Urkundensammlung	756
II. Verfahren	757
A. Grundlagen – Rechtsprechungsorgane – Firmenbucheintragungen – Parteifähigkeit	757
1. Grundlagen	757
2. Rechtsprechungsorgane	758
3. Firmenbucheintragungen	759
4. Parteifähigkeit der GmbH im Gründungsstadium	760
B. Firmenbuchanmeldung	760
1. Allgemeines	760
2. Form der Anmeldung – Antragslegitimation	760
a) Allgemeines	760
b) Mitwirkung sämtlicher Geschäftsführer	762
c) Mitwirkung von Geschäftsführern in vertretungsberechtigter Anzahl	762
d) Mitwirkung von Geschäftsführern in vertretungsberechtigter Anzahl mit unbeglaubigter Anmeldung	763
3. Bestimmtes Begehr – Mängelbehebung	763
4. Einschreiten von Notaren	764
5. Die elektronische Firmenbucheingabe	764
a) Anmeldung bei Rechtsanwälten und Notaren (§ 35a FBG)	764
b) Elektronische Einbringung von Eingaben (§ 35b FBG)	764
C. Prüfung des Antrags – Entscheidung durch das Gericht	766
D. Befassung der Interessenvertretungen	767
E. Unterbrechung des Verfahrens	767
F. Aufforderungsverfahren	769
G. Zustellungen und Benachrichtigungen	769

H. Zwangsstrafen	770
I. Rechtsmittel	772
1. Rechtsmittel gegen Beschlüsse des Erstgerichtes	772
a) Rechtsmittellegitimation	772
b) Arten der Rechtsmittel – Frist	775
2. Revisionsrekurs	775
a) Allgemeines	775
b) Allgemeine Revisionsbeschränkung	775
c) Revisionsbeschränkung bei aufhebender Entscheidung des Rekursgerichtes	776
d) Revisionsrekursgründe	776
e) Verfahren	776

Beispiele

Gründung der Gesellschaft	781
Beispielhafte Aufzählung verschiedener fakultativer Vertragsbestimmungen (Bsp 3–83)	783
Abänderungen des Gesellschaftsvertrages vor Eintragung der Gesellschaft (Bsp 84–88)	805
Einbringung von Mitunternehmeranteilen gem Art III § 12 Abs 2 Z 2 UmgrStG in eine neu zu gründende GmbH mit Anwachsung gem § 142 UGB (Bsp 104–108)	823
Die Geschäftsführer	831
Rechnungslegung	845
Die Prokura	852
Der Aufsichtsrat	860
Die Generalversammlung	877
Abänderungen des Gesellschaftsvertrages	887
Erhöhung des Stammkapitals	896
Beispiel einer effektiven Kapitalerhöhung (Bsp 178–186)	896
Beispiel einer Kapitalerhöhung gem § 6a Abs 2 (Bsp 187–191)	904
Beispiel einer Kapitalerhöhung gem § 6a Abs 4 (Bsp 192–201)	912
Beispiel einer Kapitalerhöhung durch Einbringung eines Betriebs eines Einzelunternehmers in eine GmbH gem Art III § 12 Abs 2 Z 1 UmgrStG (Bsp 202–206)	920
Beispiel einer Kapitalerhöhung durch Einbringung einer Beteiligung gem Art III § 12 Abs 2 Z 3 UmgrStG in eine GmbH (Bsp 207–213)	928
Beispiel einer Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln (Kapitalberichtigung) (Bsp 214–217)	934
Kapitalherabsetzung	941
Kapitalherabsetzung verbunden mit Kapitalerhöhung	951
Kapitalverlust	963
Sitz und Zweigniederlassungen	968
Stammeinlagen	975
Nachschrüsse	983
Abtretung (Übertragung) von Geschäftsanteilen	990
Beispielhafte Aufzählung verschiedener fakultativer Vertragsbestimmungen (Bsp 271–285) ..	992
Treuhandvereinbarungen	1006
Verpfändung eines Geschäftsanteils	1010
Auflösung der Gesellschaft	1012
Fortsetzung der aufgelösten Gesellschaft	1022

Liquidation	1025
Lösung der Gesellschaft	1027
Nachtragsliquidation	1029
Verschmelzung	1031
Verschmelzung nach dem EU-VerschG	1041
Verschmelzung einer GmbH mit ihrer ausländischen Schwestergesellschaft m.b.H. (Bsp 329–335)	1041
Vermögensübertragung	1053
Übertragung des Vermögens einer AG auf eine GmbH (§ 237 AktG) (Bsp 336–338)	1053
Formwechselnde Umwandlung	1058
Umwandlung einer AG in eine GmbH (Bsp 339–340)	1058
Umwandlung einer GmbH in eine AG (Bsp 341–345)	1064
Umwandlung nach dem UmwG unter Anwendung von Art II UmgrStG	1071
Umwandlung durch Übertragung auf den Hauptgesellschafter (Bsp 346–350)	1071
Umwandlung einer GmbH unter gleichzeitiger Errichtung einer Personengesellschaft (Bsp 351–354)	1080
Spaltung nach dem SpaltG	1088
Ausschluss von Minderheitsgeschaftern nach dem GesAusG	1100
Inländische Zweigniederlassungen einer ausländischen GmbH	1109
Stichwortverzeichnis	1119